

Aktionen der Tänzer haben vor allem Jugend gelockt

USINGEN - Erfolgreiche Werbung und neue Angebote bringen dem TSC viele neue Mitglieder

VON FRANK SALTENBERGER



Gregor Burck und Mirja Trietsch werden für den Aufbau der Gruppe Standard und Latein für Jugendliche ausgezeichnet, Monika Urban-Fuchs und Pascal Klenke für zehn Jahre Mitgliedschaft. Imola Ganzwohl geht dem Vorstand besonders engagiert zur Hand, worüber sich der Vorsitzende Willy Gleißl freut (von links). FOTO: Saltenberger

„Ein Jahr mit vielen Superlativen“, so begann der Vorsitzende Willy Gleißl seinen Jahresbericht für das Jahr 2023. Wie bei Jahreshauptversammlungen inzwischen üblich, stand auch der Besuch der Versammlung des Tanzsportclubs Usingen in keinem Verhältnis zur Mitgliederzahl, doch gerade die gehörte zu den angesprochenen Superlativen. Noch nie habe der Verein so viele Mitglieder gehabt, noch nie so viele aktive Tänzer, so viele Kinder und Jugendliche und noch nie so viele Eintritte. Austritte allerdings auch, was der Vorsitzende nicht verschwieg, aber unter dem Strich bleibt es bei einem satten Mitgliederzuwachs gerade bei den Jugendlichen.

Und dies wiederum war der Plan, den der Vorstand im vergangenen Jahr verfolgt hatte: „Mehr Jugend in den Verein holen“ war das Motto, und dazu sei die Schnupperversammlung „Jugend tanzt“ der Startschuss gewesen. Die genaue Mitgliederanalyse ergab sich aus einer Grafik: Den Balken zufolge war die Gesamtzahl der Mitglieder von 125 um 50 auf 173 angewachsen, die Unter-18-Jährigen mit einem Plus von 140 Prozent und die Über-40-Jährigen um 15 Prozent. Lediglich die Gruppe dazwischen schwächelt mit nur einem Zugang, aber es ist auch die dünnste Altersgruppe der Tänzer. Dennoch bleibe der Schwerpunkt auf der Jugendarbeit, so Gleißl.

Trainer-Problem schnell gelöst

Aber auch bei den Erwachsenen hatte sich etwas Superlatives getan: „Plötzlich standen hier 60 Leute“, blickte Gleißl auf das neue Angebot zurück, das mit einem Workshop begann und sich inzwischen zur größten Erwachsenengruppe verfestigt hat: Salsa und Bachata. Aber es lief nicht alles glatt. Der erste Trainer war nach kurzer Zeit wieder ausgestiegen und es drohte schon das Aus für Hüftschwung à la Cubana. Doch dann war überraschend Ersatz gefunden worden: Zwei Trainerinnen haben sich der TSC-Tänzer angenommen.

Auch bei den Hip-Hop-Kindern war eine Trainerstelle frei geworden und konnte rasch wieder besetzt werden. Ein Trainerquartett coacht nun zusammen elf Gruppen, davon zwei Kinder-, zwei Jugendgruppen, drei Gruppen Erwachsene

Solo sowie vier Gruppen Erwachsene Paartanz.

Mit dem Tanzen allein ist es nicht getan, der Verein beteiligt sich am Schlossgartenfest sowie am Weihnachtsmarkt der Stadt Usingen, wozu der Vorstand auf das Engagement von Mitgliedern angewiesen ist. Das gilt auch für die vereinsinternen Veranstaltungen wie die Weihnachtsfeier sowie den Tanz in den Mai. Neben der situativen Hilfe möchte der Vorstand die Vereinsarbeit künftig auf mehr Schultern beziehungsweise auf „weitere feste Rollen“ verteilen. Dazu sollen Zuständigkeiten für digitale Kommunikation und Strukturen geschaffen sowie die Aktiven über Gruppensprecher und Jugendkoordinatoren einbezogen werden, wobei man schon auf einem guten Weg sei, wie Gleißl erklärte.

Trainingsangebot weiter ausbauen

Die Zielsetzungen für das kommende Jahr hat der Vorstand ebenfalls schon vor Augen. So soll die Ausrichtung des Vereins nachjustiert, dazu die Satzung entsprechend angepasst sowie das Trainingsangebot weiter ausgebaut werden.

Weitere Superlative erwarte man kurzfristig nicht, aber auf der gegenwärtigen Basis und dem im Superjahr Angesparten ließen sich die Dinge gut weiterentwickeln, so der Ausblick des Vorsitzenden, der sich weiterhin auf seinen zweiten Vorsitzenden und Kassenwart Ralph Kroll, die Schriftführerin Claudia Taneja, die Koordinatorin für den Trainingsbetrieb Ute Koch sowie die Veranstaltungskoordinatorin Mirja Trietsch verlassen kann, denn Wahlen standen in diesem Jahr nicht auf der Tagesordnung.

Wohl aber die Ehrung treuer Mitglieder und solcher, die sich besonders um den Verein verdient gemacht haben. Was der TSC sonst noch zu bieten hat, Jazztanz und Discofox zum Beispiel, sowie die Trainingszeiten im Wilhelmj-Salon findet sich auf der Webseite unter www.tsc-usingen.de.